

Stauchaos auf der A22: Kaisermühlentunnel sorgt für Aderlass in Wien!

Stauchaos in Wien: Kaisermühlentunnel gesperrt. Wichtige Umleitungen und Verkehrstipps für Autofahrer. Aktuelle Infos hier.



Nachrichten AG

Kaisermühlentunnel, Wien, Österreich - Am 29. Mai 2025 kam es auf der A22 in Richtung Prag zu einem dramatischen Stau, ausgelöst durch eine komplette Sperrung des Kaisermühlentunnels. Diese wurde am Donnerstag kurz nach 14 Uhr verhängt, wobei die Ursache der Sperrung derzeit unklar bleibt. Betroffene Autofahrer mussten Geduld beweisen, während sich der Verkehr auf allen drei Fahrstreifen staute. Einige konnten allerdings die Abfahrt Kaisermühlen nutzen. Bereits rund 20 Minuten nach der Sperrung wurde diese wieder aufgehoben, und der Verkehr konnte uneingeschränkt weiterfließen, wenngleich zahlreiche Fahrer mit einer

Verzögerung von mindestens 20 Minuten rechnen mussten. Laut **Heute** bleibt es jedoch weiterhin wichtig, die Verkehrslage genau zu beobachten.

In den kommenden Monaten wird es jedoch noch mehr Herausforderungen für den Verkehr in Wien geben. Bereits für Freitag, den 7. Oktober, bis Sonntag, den 9. Oktober, ist eine weitere Sperre des Kaisermühlentunnels geplant, die von 22:00 Uhr bis 16:00 Uhr am Sonntag dauern wird.

Verkehrsteilnehmende müssen hier mit erheblichen Verzögerungen und Staus rechnen. Alle Aus- und Einfahrten des Tunnels werden nicht befahrbar sein, was besonders am Samstag zu umfangreichen Behinderungen führen könnte.

Vienna.at weist darauf hin, dass zwei wesentliche Umleitungen eingerichtet werden: über den Knoten Kaisermühlen, die Südost-Tangente (A23) und die Wiener Nordrand Schnellstraße (S2) bis zur Wiener Außenring Schnellstraße (S1) sowie über Handelskai und Brigittenauer Brücke. Es wird empfohlen, den Bereich wenn möglich zu meiden.

Verkehrsbelastung in Wien

Die aktuelle Verkehrslage ist nicht nur durch die Sperrung des Kaisermühlentunnels beeinflusst, sondern auch durch die stetig wachsende Bevölkerung. Bis 2030 wird eine Einwohnerzahl von rund 2 Millionen in Wien vorausgesagt, was zusätzliche Herausforderungen für die Verkehrsplanung mit sich bringt. Die Stadtplanung muss ein adäquates Umfeld schaffen, das Wohnraum, soziale Infrastruktur, Nahversorgung und eine ausgeglichene öffentliche Verkehrsanbindung gewährleistet. Dies umfasst auch die Berücksichtigung der Herausforderungen durch den Klimawandel, wie in **WUA Wien** beschrieben.

Um den Anforderungen gerecht zu werden, sind vielfältige Maßnahmen erforderlich, die sowohl Naturräume schützen als auch die Lebensqualität der Bewohner in der Stadt verbessern. Besonders hervorzuheben sind die Vernetzung von Grünräumen und die Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel. Ein

besonderes Augenmerk liegt auf der ressourcenschonenden Stadtentwicklung, die auch den Erhalt kleinräumiger Freiflächen vor Verbauung oder Versiegelung berücksichtigt.

Insgesamt wird deutlich, dass sowohl die kurzfristigen Verkehrsprobleme, wie die aktuellen und zukünftigen Sperrungen des Kaisermühlentunnels, als auch die langfristigen Herausforderungen, die das Bevölkerungswachstum mit sich bringt, eine umfassende und integrative Planung erfordern.

Details	
Ort	Kaisermühlentunnel, Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.vienna.at• wua-wien.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at